Presseinformation

27. September 2011

Ehrenzeichen des Landes NÖ für zwei hochrangige Wissenschafter

LH Pröll: Haben uns gezeigt, welche Zukunftsperspektive Wissenschaft und Forschung haben

In St. Pölten überreichte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Dienstag, 27. September, das Silberne Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich an Dr. Ing. Emanuele Gatti, Mitglied des Vorstandes der Fresenius Medical Care Management AG und ehemaliger Vorsitzender des Universitätsrates der Donau-Universität Krems, sowie an Univ.Prof. Dr. Dieter Falkenhagen, Leiter des Departments für Gesundheitswissenschaften und Biomedizin sowie Leiter des Zentrums für Biomedizinische Technologie der Donau-Universität Krems.

„Sie beide haben uns mit Ihren Erfolgen einerseits gezeigt, welche Zukunftsperspektive Wissenschaft und Forschung haben, und uns andererseits Mut gemacht, Wissenschaft und Forschung in Niederösterreich auch künftig weiter voran zu treiben. Ihr Erfolg ist auch der Erfolg Niederösterreichs und wir können in Niederösterreich gar nicht genügend Erfolg haben", meinte der Landeshauptmann in seiner Ansprache.

Univ.Prof. Dr. Dieter Falkenhagen dankte im Anschluss für die Unterstützung Niederösterreichs und sprach von einer „großartigen Zusammenarbeit". Man werde, so Falkenhagen, „im Interesse Niederösterreichs und Österreichs weiterarbeiten".

Dr. Falkenhagen hat sich im Laufe der vergangenen Jahre zahlreiche Verdienste um den Auf- und Ausbau von Bildungseinrichtungen in Niederösterreich, um Forschung und Wissenschaft sowie auch im wirtschaftlichen Bereich erworben. Sein Wirken hat u. a. maßgeblich dazu beigetragen, Krems als Biotechnologiestandort bekannt werden zu lassen, auch die Schaffung zahlreicher Arbeitsplätze im Umfeld der Donau-Universität Krems sowie der gute Ruf der Donau-Universität im Bereich der postgradualen Weiterbildung in diversen Gesundheitsbereichen mit seiner Person verbunden.

Dr. Ing. Emanuele Gatti war an der Donau-Universität Krems in der Vergangenheit als Vortragender tätig, von 2007 bis 2009 war er Vorsitzender des Universitätsrates, seit 2010 ist er Ehrensenator der Donau-Universität Krems. Seit der Zuständigkeit Gattis für den Standort Krems seitens der Fresenius Medical Care hat diese Firma rund fünf Millionen Euro in die Forschung des Zentrums für Biomedizinische Technologie der Donau-Universität Krems investiert. Gatti ist weiters zu verdanken, dass die gesamte Adsorbertechnologieseite der Fresenius Medical Care sowohl in der Forschung als auch in der Entwicklung bzw. Produktion nach Krems verlagert wurde.

E-Mail: presse@noel.gv.at